

Gewalt und Religion

Gewalt und Religion – halten sie sich gegenseitig im Schach oder bedingen sie einander? Was treibt Terror und Gewalt in aller Welt? Kann man aus historischen Gewalttätigkeiten im Namen Gottes oder Allahs Schlüsse für das ziehen, was wir heute erleben?

Über Gewalt in einer globalisierten Welt, über Religionen, die Friedfertigkeit behaupten, über Todesstrafe, Vergewaltigung, Missbrauch, Lager und Folter ist mehr denn je zu reden.

Dienstag, 26. April 2016, 18.30 Uhr
Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Einstein-Saal, Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin

Begrüßung und Einführung:

Prof. Dr. Christoph Markschies

Vizepräsident der Akademie der Wissenschaften und Professor an der Humboldt-Universität zu Berlin

Moderation:

Dr. Dirk Pilz

Publizist, Autor der ›Berliner Zeitung‹
und Redakteur für ›nachtkritik.de‹

Es diskutieren:

Prof. Dr. Jörg Baberowski

Professor für Geschichte Osteuropas an der Humboldt-Universität zu Berlin

Prof. Dr. Christina von Braun

Kulturwissenschaftlerin, Gender-Theoretikerin,
Professorin emerita, Autorin und Filmemacherin

Prof. Dr. Hans G. Kippenberg

Religionswissenschaftler, Emeritus, Theologische Fakultät der Reichsuniversität Groningen und Fachbereich Kulturwissenschaften der Universität Bremen

Hamideh Mohagheghi M.A.

wissenschaftliche Mitarbeiterin Koranwissenschaft – Seminar für Islamische Theologie
Universität Paderborn

Schlusswort:

Dr. Cai Werntgen

Vorstand der Udo Keller Stiftung Forum Humanum und Verlag der Weltreligionen

Anmeldung erforderlich bis 15. April 2016
an: pr@schwindkommunikation.de
Eintritt frei. Büchertisch.

Die nächsten Termine:

Dienstag, 25. Oktober 2016, zum Thema KONVERSION

Dienstag, 25. April 2017, zum Thema ASKESE

Eine Veranstaltung von

Verlag der **WELT**
RELIGIONEN



Deutschlandradio Kultur



Berliner Religionsgespräche
Gewalt und Religion